

Medienkonferenz Komitee «Gotthard Tunnel sicher JA»: Tunnelbauer suchen Aufträge

Geschätzte Medienschaffende

Heute haben die Befürworter einer 2. Gotthardröhre zu einer Pressekonferenz eingeladen. Die gleichen, die heute für eine 2. Röhre geworben haben, tun das schon seit Jahrzehnten. Es ist die Baulobby, sie hat den Kampf um die Röhre nie aufgegeben. Diese Hauptakteure waren schon immer für eine 2. Röhre mit 4 Spuren.

Der Verein «Nein zur 2. Gotthardröhre» kommentiert wie folgt:

- **Jon Pult**, Co-Präsident Verein «Nein zur 2. Gotthardröhre» und Präsident Alpen-Initiative: „Von den 12 Initianten des Pro-Komitees einer 2. Röhre haben 7 Mandate in Bauunternehmen oder sogar Tunnelbauunternehmen. Es ist offensichtlich, wieso sich diese Kreise so stark für diese sinnlose Ausgabe am Gotthard interessieren. Es dürfte weniger um Sicherheit und mehr um das Füllen des eigenen Portemonnaies gehen!“
- **Caroline Beglinger**, Co-Präsidentin Verein «Nein zur 2. Gotthardröhre» und Co-Geschäftsleiterin VCS: „7 der 12 Initianten des Pro-Komitees haben sich schon bei Avanti (2004) offen für vier Spuren ausgesprochen – die meisten anderen waren dazumal politisch noch nicht aktiv. Mit einer 2. Röhre wird der Gotthard zur kürzesten vierspurigen Strassenverbindung zwischen Nord- und Südeuropa. Mit der 2. Röhre haben wir bald 2 Millionen Transitlastwagen in der Schweiz.“

Die an der Medienkonferenz anwesenden Personen haben folgende Interessenbindungen:

- **Jean-François Rime**, Nationalrat SVP (FR):
 - Interessenbindungen: Präsident Schweizerischer Gewerbeverband sgv: Präsident VR Sagérime SA (Bulle), Bauzulieferer.
 - Abstimmungsverhalten: Für Avanti (vier Spuren), gegen Via Sicura.
- **Filippo Lombardi**, Ständerat CVP (TI):
 - Interessenbindungen: Präsident VR Spaeter Ticino SA (Bioggio) Bauzulieferer, ehemaliges Mitglied VR Ennio Ferrari SA. Sein Vater Giovanni Lombardi hat die erste Strassenröhre gebaut und hat die Lombardi SA gegründet (Präsident bis 2013). Die Lombardi SA bietet Planungs- und Bauleitungsdienste an und hat bereits Aufträge für den Bau des 2. Gotthardtunnels.
 - Abstimmungsverhalten: Für Avanti (vier Spuren).
- **Olivier Français**, Nationalrat (gewählter Ständerat) FDP (VD):
 - Interessenbindungen: Mitglied VR Sisex SA, Tunnelbauingenieur: «Mister Tunnel», konstruierte bereits ca. 30 Tunnelröhren.
- **Stefan Engler**, Ständerat CVP (GR), a. Regierungsrat Bau- und Verkehrsdepartement:
 - Interessenbindungen: Mitglied VR Spaeter Chur AG (früher Albert Joos AG), Handel mit Produkten für Stahl-, Metallbau, Hoch- und Tiefbau.
 - Abstimmungsverhalten: War 2004 gegen Avanti, weil er Mehrverkehr im Kanton Graubünden befürchtete.
- **Ulrich Giezendanner**, Nationalrat SVP (AG):
 - Interessenbindungen: VR-Präsident Giezendanner Transport AG, für Avanti-Gegenvorschlag
 - Abstimmungsverhalten: Für Avanti (vier Spuren), gegen Via Sicura und Mitunterzeichner der parlamentarischen Initiative zur Lockerung von Via Sicura.

- **Patrizia Pesenti**, a. Regierungsrätin SP (TI):
 - Interessenbindungen: Head of Business Development bei Ringier.

Auskunftspersonen D

- D/ Rumantsch: Jon Pult, Co-Präsident Verein «Nein zur 2. Gotthardröhre» und Präsident Alpen-Initiative, 076 508 16 33
- D / F: Caroline Beglinger, Co-Präsidentin Verein «Nein zur 2. Gotthardröhre» und Co-Geschäftsleiterin VCS, 079 310 11 86
- D / I: Carlo Lepori, Vorstandsmitglied «Nein zur 2. Gotthardröhre», Coalizione per un collegamento sud-nord, 079 372 35 95